

In der Zentralen Betriebseinheit Hochschulsport

ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet für 3 Jahre (vorbehaltlich der endgültigen Projektbewilligung),

eine Stelle als

Projektassistenz im Bereich Studentisches Gesundheitsmanagement

mit 50 % der tariflichen Arbeitszeit

zu besetzen.

Stellenwert: E 13 TV-L

Der Hochschulsport konzipiert und organisiert ein vielfältiges Sport- und Bewegungsangebot für alle Studierenden und Beschäftigten der Bergischen Universität Wuppertal.

Mit einem wöchentlichen Sportprogramm bestehend aus über 70 unterschiedlichen Sportarten und mehreren Sport-Events im Jahr ist der Wuppertaler Hochschulsport einer der größten Sportanbieter der Region. Neben einem weiten Spektrum an Kurs- und Bewegungsangeboten zählt die betriebliche Gesundheitsförderung und die kontinuierliche Weiterentwicklung von Großsportveranstaltungen zu den wichtigen Aufgaben des Wuppertaler Hochschulsports.

Fachliche und persönliche Einstellungsvoraussetzungen:

Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Universitäts-Master, Magister oder Diplom) vorzugsweise in den Bereichen Sportwissenschaft oder Gesundheitswissenschaften. Wünschenswert sind Berufserfahrungen im Hochschulsport, im organisierten Sport, einer gesundheitsorientierten Einrichtung, einer Sporteventagentur oder bei einem kommerziellen Sportanbieter.

Sie haben bereits vielfältige Erfahrungen im Gesundheitsmanagement sowie bei der Organisation und Durchführung von Sport- und Bewegungsprogrammen für unterschiedliche Zielgruppen – auch in digitaler Form – gesammelt und verfügen über sehr gute Kenntnisse in der Anwendung unterschiedlicher EDV-Programme (MS Office, CMS-Anwendungen). Sie sind mit den Abläufen und Feinheiten von Eventorganisationen und -durchführungen vertraut und haben fundierte Kenntnisse im Projektmanagement aufzuweisen. Moderations- und Präsentationskenntnisse sowie Erfahrungen mit zielgruppengerechter Ansprache über verschiedene Medien sind neben der Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift ebenfalls zweckdienlich. Zudem erwarten wir ausgeprägte kommunikative und koordinative Kompetenz, ein hohes Maß an Kreativität sowie zeitliche Flexibilität und überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft.

Aufgaben und Anforderungen:

- Unterstützung bei der konzeptionellen Entwicklung und Umsetzung eines modernen, integrierten betrieblichen Gesundheitsmanagements für Studierende
- Durchführung von niedrigschwelligen Bewegungsangeboten sowie Aufbau von gesundheitsorientierten Gruppeninterventionen
- Mitarbeit bei der Entwicklung von studentischen Partizipationsmodellen und deren Evaluation
- Konzeptionierung, Organisation und Umsetzung von Veranstaltungen, Informationskampagnen, Beratungsangeboten und Gesundheitswochen
- Entwicklung, Planung, Organisation und Evaluation des Projektes „StudiHund“
- Schulungen und Workshops, u. a. zum Pausenexpress
- Umsetzung einer zielgruppenspezifischen Kommunikationsstruktur unter Berücksichtigung der zunehmenden Digitalisierung im Gesundheitswesen

Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die zur Förderung der wissenschaftlichen oder künstlerischen Qualifizierung besetzt werden kann.

Die Laufzeit des Arbeitsvertrages wird der angestrebten wissenschaftlichen Qualifizierung angemessen gestaltet.

Für Vorabinformationen steht Ihnen die Leiterin des Hochschulsports, Frau Katrin Bührmann, telefonisch unter: 0202-439-2952 oder per E-Mail: buehrmann@uni-wuppertal.de zur Verfügung. Nutzen Sie auch unsere Webseite zur Information: www.hochschulsport.uni-wuppertal.de.

Kennziffer: 20144

Bewerbungen sind mit aussagekräftigen Unterlagen, unter Angabe der Kennziffer, zu richten an die Bergische Universität Wuppertal, Leiterin des Hochschulsports, Frau Katrin Bührmann, 42097 Wuppertal.

Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte der Schwerbehinderten, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

Bewerbungsfrist: 27.07.2020